

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 M., eine halbe Seite 32 M., eine
ganze Seite 60 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 M., eine halbe Seite 50 M., eine
ganze Seite 90 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagsseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 119.

Leipzig, Freitag den 27. Mai 1910.

77. Jahrgang.



Paul Cassirer's Verlag, Berlin W. 10.

Ⓩ

Anfang Juni erscheint:

Jacob Michael Reinhold Lenz

Gesammelte Schriften in 4 Bänden, herausgegeben von Ernst Lewy:

Band IV: Prosa.

Preis: brosch. M. 5.50, kart. M. 6.—, in Leder gebd. M. 7.50.

24 Bogen in sorgfältiger Ausstattung mit Titelzeichnung von Karl Walser.

Die Werke von Lenz sind kein literarisches Kuriosum, sondern sie sind lebendige Dichtungen, die auf den naiven Leser wirken werden, als wären sie von einem modernen Dichter verfasst. Wir haben uns bemüht, den Eindruck, dass es sich um eine lebendige Dichtung und nicht um eine Ausgrabung handelt, dadurch zu erhöhen, dass wir dem Buche eine sorgfältige moderne Ausstattung gaben, dass wir ferner es vermieden, durch Anmerkungen den Genuss des Lesers zu stören. Der Herausgeber hat wohl die sorgfältigste Textkritik geübt, vermeidet es aber, dem Leser diese Arbeit irgendwie zu zeigen. Nur in kleinen Einleitungen wird in stärkster Zusammenfassung die Geschichte des Lebens Lenz' und die Geschichte der Entstehung seiner Werke gegeben.

Ⓩ Mit dem jetzt zur Ausgabe gelangenden IV. Bande liegt das Werk nunmehr **komplett** vor. Ich bitte deshalb auch die vorhergehenden 3 Bände, soweit nicht schon erhalten, zu verlangen. Broschiert liefere ich gern à cond. Kartonierte und gebundene Bände kann ich leider nur bar abgeben.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8.

1 komplettes Probeexemplar mit 40%.

Weisser und roter Bestellzettel!

Ich bitte um tätige Verwendung!

Berlin, Ende Mai 1910.

Paul Cassirer.